



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

A 8 zwischen den Anschlussstellen Stuttgart-Möhringen und Stuttgart-Flughafen/Messe

30.11.2018

Das Regierungspräsidium Stuttgart führt seit Mitte Juni 2018 eine umfangreiche Fahrbahndeckenerneuerung auf der A 8 zwischen den Anschlussstellen (AS) Stuttgart-Möhringen und Stuttgart-Flughafen/Messe in beiden Fahrtrichtungen durch. Wie bereits in der letzten Pressemitteilung mitgeteilt, wurden die Hauptbauarbeiten auf der A 8 am 17. November 2018 abgeschlossen. Danach erfolgte der Abbau der aufwändigen Verkehrssicherung. Seit dem 23. November 2018 kann der Verkehr auf der A 8 in Fahrtrichtung München und Karlsruhe wieder ungehindert fahren.

Ab heute Abend, 30. November, 22:00 Uhr, bis Sonntag, 02. Dezember 2018 ca. 20:00 Uhr, müssen noch zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung München an der Ausfahrt zur B 27 Echterdingen/Messe/Flughafen auf einer Länge von rund 200 Metern asphaltiert werden. Hierzu müssen zwei von fünf Fahrstreifen gesperrt werden. Die Ausfahrt zur B 27 Stuttgart-Degerloch/Möhringen und Richtung Leinfelden/Echterdingen ist jedoch möglich.

Diese Maßnahme konnte aufgrund der komplexen Verkehrssicherung der Hauptmaßnahme nicht zeitgleich erfolgen und wird nun nachgeholt.

Seit dem 23. November 2018 laufen auf der A 8 sowie auf der B 27 im Bereich der Brücken die Restarbeiten. Zu den Restarbeiten gehören unter anderem, die Fertigstellung der Schutzplankeneinrichtungen mit den zum Teil dazugehörigen Streifenfundamenten sowie das Schließen der Mittelstreifenüberfahrten auf der A 8.

Im Bereich der Brückenbauwerke wird der Lagertausch samt betonieren der Betonauflasserockel am Bauwerk B 27/A 8 nächste Woche abgeschlossen werden.

Zeitgleich erfolgen an den letzten zwei von drei Bauwerken noch die Betoninstandsetzung an den Widerlagern und Flügeln sowie das Anbringen eines Vogeleinflugschutzes und der Schneefangnetzte an den Geländern aller drei Bauwerke. Diese Restarbeiten sollten bis zum 14. Dezember 2018 abgeschlossen sein.

Der Bund investiert rund 10,4 Millionen Euro in den dauerhaften Erhalt der Infrastruktur. Die Sanierung dieses Streckenabschnittes verbessert die Verkehrssicherheit und schützt den Straßenunterbau sowie die Brückenbauten langfristig vor Schäden.

Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden. Unter www.svz-bw.de liefern an verkehrswichtigen Stellen auf Autobahnen und Bundesstraßen installierte Webcams jederzeit einen Eindruck von der momentanen Verkehrslage.

Kategorie:

[Abteilung 4 Straßenbau Verkehr](#)